Einladung zum Praxisworkshop

Mischwasserüberläufe: Stoffeinträge, Auswirkungen auf Gewässer und Management

Freitag, 27. November 2026 · Geo- und Umweltforschungszentrum, Tübingen

Sehr geehrte Vertreter:innen aus Wissenschaft, Behörden und Praxis,

Mischwasserüberläufe können innerhalb kurzer Zeit erhebliche Mengen an Schadstoffen und Krankheitserregern in Gewässer eintragen. Die tatsächlichen Stofffrachten, ihre zeitliche und räumliche Variabilität sowie ihre Auswirkungen auf aquatische Ökosysteme sind jedoch nach wie vor mit erheblichen Unsicherheiten behaftet und oft schwer zu erfassen. Angesichts des Klimawandels, der fortschreitenden Urbanisierung und der Anforderungen der novellierten EU-Kommunalabwasserrichtlinie bleibt der Umgang mit Mischwasserüberläufen eine zentrale Herausforderung für die Siedlungswasserwirtschaft.
Die Eberhard Karls Universität Tübingen und das Umweltbundesamt (UBA) laden Sie herzlich zum Praxisworkshop „**Mischwasserüberläufe: Stoffeinträge, Auswirkungen auf Gewässer und Management**“ ein. Mit Unterstützung der Baden-Württemberg Stiftung möchten wir Wissenschaft, Behörden und wasserwirtschaftliche Praxis zusammenbringen.
Neben den Fachvorträgen soll insbesondere der gemeinsame Austausch über bestehende Wissenslücken, methodische Herausforderungen und mögliche Konsequenzen für die wasserwirtschaftliche Praxis im Mittelpunkt stehen
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme! Gerne können Sie diese Einladung auch an weitere interessierte Kolleg:innen weiterleiten.

Auf einen Blick

Wann	Freitag, 27.11.2026, 09:00 – 15:00 Uhr (Ankunft und Kaffee ab 08:30 Uhr)
Wo	Geo- und Umweltforschungszentrum (GUZ) der Universität Tübingen Schnarrenbergstraße 94–96, 72076 Tübingen · Raum 4U06
Keynote	Jonas L. Schaper, Umweltbundesamt
Themen	Spurenstoffe und Mischwasserüberläufe im urbanen Raum; u. a. Vorkommen und Eintragspfade, Analytik, Wirkung, Modellierung und Regulatorik
Format	Präsenzveranstaltung mit Keynote und zwei Sessions mit je drei Vorträgen (20 min Vortrag + 10 min Diskussion)
Rahmenprogramm	Ab 15:00 Uhr: Laborführung (optional), anschließend Drinks & Snacks
Kosten	Kostenfrei

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 18.11.2026 per E-Mail an manu.doerrich@uni-tuebingen.de an. Bitte geben Sie dabei an:

- Teilnehmerzahl
- Name, Institution und E-Mail-Adresse
- Teilnahme an der optionalen Laborführung im Anschluss

Bei Fragen erreichen Sie uns unter manu.doerrich@uni-tuebingen.de.

Programm

Freitag, 27.11.2026 · 08:30 – 15:00; Geo- und Umweltforschungszentrum (GUZ) der Universität Tübingen; Schnarrenbergstraße 94–96, 72076 Tübingen · Raum 4U06

Zeit	Vortragstitel	Referent:in
08:30 – 09:00	Ankunft & Kaffee	-
09:00 – 09:15	Begrüßung & Einführung	Universität Tübingen, Umweltbundesamt
09:15 – 10:00	Mischwasserüberläufe: Nach wie vor ein blinder Fleck im Wassermanagement?	Jonas L. Schaper, Umweltbundesamt
10:00 – 10:30	Kaffeepause	-
10:30 – 11:00	Hochauflösende Multi-Tracer-Analyse von Mischwasserüberläufen in urbanen Fließgewässern: Priorisierung von Monitoringressourcen für eine quantitative Quellzuordnung	Manu Dörrich, Universität Tübingen
11:00 – 11:30	Suspendierte Sedimente als Schadstoffträger: Umfassende Untersuchung der Schadstoffbelastung in Flüssen und Regenwasserüberläufen	Dominik Renner, Universität Tübingen
11:30 – 12:00	Haben verschiedene Wasserströme einen chemischen „Fingerabdruck“?	Christiane Zarfl, Universität Tübingen
12:00 – 13:00	Mittagspause	-
13:00 – 13:30	Analytik mikrobiologischer Parameter in Mischwasserüberläufen	Sven Pfeifer, Umweltbundesamt
13:30 – 14:00	Zwischen Anpassung und Belastungsgrenze: Wie Extremwetter, Erwärmung und Abwassereinträge die Widerstandsfähigkeit aquatischer Organismen beeinflussen	David Buser, Universität Tübingen
14:00 – 14:30	Verteilung und Muster von organischen Schadstoffen in Flüssen im urbanen Raum während Dürreperioden	Lukas Nerlich, Universität Tübingen
14:30 – 15:00	Abschlussdiskussion, Fazit & Ausblick	-
Ab 15:00	Optional: Laborführung gefolgt von Drinks & Snacks	-

Zugang für die hybride Teilnahme

Aufgrund der hohen Nachfrage werden die Vorträge in hybrider Form stattfinden. Wir bitten auch bei einer Teilnahme online um Anmeldung.
Die Teilnahme über Zoom ist über folgende Zugangsdaten möglich:

Meeting-ID: 976 0697 1410
Kenncode: 311591

https://zoom.us/j/97606971410?pwd=EhQugD7KTGYeK3ibIMlxAsWXvobpN8.1